Cosmic Elyah Bali Foundation e.V.

Jahresbericht 2021

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort des Vorstands	3
2	Entwicklung unserer Arbeit	4 - 9
3	Mitglieder- und Spendenentwicklung	10 - 11
4	Öffentlichkeitsarbeit und Ausblick	12

Vorwort des Vorstands

Liebe Leser*innen,

2021, ein weiteres Jahr, in dem die weltweite Pandemie unser aller Leben stark beeinflusste – so auch unsere Arbeit auf Bali. Das zweite Jahr in Folge, in dem wir nicht nach Bali reisen konnten und unsere Mitarbeiter*innen der Yayasan Elyah Ari Refuge ohne persönlichen Austausch mit uns unsere soziale Arbeit vor Ort erledigten.

Unsere aktuellen Planungen sehen nun eine Reise nach Bali im kommenden Januar vor, und wir hoffen sehr, dass diese Reise auch stattfinden kann. Bitte unterstützt uns mit Euren Gebeten!

Auch hier in Deutschland sind 2021 durch die Corona Pandemie und durch Naturkatastrophen immer mehr Menschen in Not geraten – physisch, psychisch und existenziell. Deshalb haben wir im letzten Jahr unsere Arbeit ausgeweitet, um auch hier in unserem Land Menschen in Notsituationen zu unterstützen, gemäss §3 der Satzung der Cosmic Elyah Bali Foundation e.V.:
„Der Zweck des Vereins ist die selbstlose Unterstützung von Personen, die aufgrund ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf Hilfe anderer angewiesen sind oder die sich aus besonderen Gründen in einer wirtschaftlichen Notlage befinden."

Eure Treue zur Bali Foundation und Eure regelmäßige Unterstützung – energetisch und finanziell - haben es uns in 2021 wieder ermöglicht, die Not auf Bali und in Deutschland zu lindern und in unser aller Namen zu mehr Gerechtigkeit auf unserer Erde beizutragen.

Ein herzliches Dankeschön für Euer Vertrauen, das Ihr uns als Vorstand der Cosmic Elyah Bali Foundation e.V. entgegengebracht habt.
Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch unseren Mitarbeiter*innen der Yayasan Elyah Ari Refuge, die ebenso wie wir mit dieser Pandemie zu kämpfen hatten und unter erschwerten Bedingungen die Sozialarbeit auf Bali unermüdlich durchgeführt haben.

Gehen wir mit viel Vertrauen in ein neues Jahr! Mit Euch an unserer Seite werden wir die Visionen unserer Bali Foundation umsetzen können.

Herzlichst

Euer Vorstand

Karin Löffler | Ulla Weber | Michael Grauer-Brecht

Ein weiteres Jahr der Restriktionen

Auch in diesem Jahr konnten wir aufgrund der Corona Beschränkungen nicht nach Bali reisen und mussten anstehende Fragen, Pläne, Überlegungen virtuell mit der Yayasan Elyah Ari Refuge besprechen.

Wie wir bereits aus 2020 wissen, fällt es Balinesen sehr schwer, virtuelle Gespräche zu führen, denn vor allem zur Klärung von Fragen und schwierigen Themen ist das persönliche Gespräch in Bali unabdingbar erforderlich. Dennoch haben wir uns regelmäßig per Zoom getroffen, um im Kontakt mit unseren balinesischen Freunden zu bleiben und über die regelmäßige Arbeit der Yayasan Elyah Ari Refuge informiert zu sein.

Leider hat sich die Arbeitssituation auf Bali im Vergleich zu 2020 nicht verändert. Nach wie vor ist der Tourismus, die Arbeitsquelle für die meisten Balinesen, immer noch auf nahezu null heruntergefahren. Das heißt, die existenzielle Not vieler Menschen auf Bali, die bereits im Vorjahr begonnen hat, wurde nur noch schlimmer. Wie wir von unseren Mitarbeiter*innen erfahren mussten, konnten sich viele Menschen nur über Kredite bei den örtlichen Banken über „Wasser“ halten, die sie zu horrenden Zinsen abschließen mussten, ohne Aussicht einer kurzfristigen Abzahlung.

Ein Teufelskreis, der manchen Familienvater dazu veranlasste, sich von einer indonesischen Recruitement Firma anheuern zu lassen. Hier geht es meist um einfachste Tätigkeiten im Ausland (z.B. Polen, Rumänien, Japan oder Australien) oder auf Kreuzschiffen, mit unglaublich hohen Abschlusskosten und mehrjährigen Verträgen. Eine schreckliche Situation, denn diese Menschen, meist die Männer, lassen Frau und Kinder zurück, kommen in eine völlig fremde Kultur und leiden unter starkem Heimweh. Angekommen in diesem fremden Land müssen sie zusätzlich erkennen, dass sie das, was man ihnen versprochen hat, leider nicht vorfinden und sie in ausbeuterischen Strukturen gelandet sind. Welch eine Tragik!

Trotz all dieser erschwerten Bedingungen haben unsere Mitarbeiter*innen in ihrer fürsorglichen Art und Weise die Sozialarbeit im Dorf Pekutatan weitergeführt. Wie bisher haben sie sich um das Wohl der Ärmsten gekümmert, Lebensmittel verteilt, Kosten für Medikamente und Arztbesuche übernommen und regelmäßige Transporte ins Krankenhaus organisiert.

Projekt „Donate a meal"

Auch in diesem Jahr haben unsere Mitarbeiter*innen neben der regulären monatlichen Versorgung unserer Mitglieder weitere größere Lebensmittelverteilungen für alle Bewohner des Dorfes organisiert.

Da auch die indonesische Regierung zwischenzeitlich die dringende Notwendigkeit der Nahrungsversorgung erkannt hatte, wurden in Kombination und nach Rücksprache mit den Regierungsbeamten 3 große Verteilungen mit über 500 Paketen von unserer Yayasan organisiert.

Projekt „Day Care Center“

Das in 202 fertiggestellte Office-Gebäude konnte sinnvoll für die Lebensmittelverteilung und auch für die regelmäßigen Versammlungen und Treffen der Mitglieder genutzt werden und konnte so seinen Zweck als Versammlungsort erfüllen.

Einen Treffpunkt für jung und alt zu haben ist gerade in diesen schwierigen Zeiten sehr wichtig, und wir sind sehr froh darüber, dass dieses Gebäude bereits in 2020 fertiggestellt wurde.
Ebenso wird das Office Gebäude für offizielle Besprechungen, z.B. mit den örtlichen Regierungsvertretern, genutzt und erfüllt so seinen Zweck als Multifunktions-Gebäude.

Der Bau der Gemeinschaftsküche, der nächste Schritt in unserer Planung, konnte auch in diesem Jahr leider nicht begonnen werden. Hierfür hatten wir einen Antrag auf Fördergeld für Sozialprojekte im Ausland beim Land Baden-Württemberg gestellt, der leider mit der Begründung der politischen und religiösen Lage in Indonesien zum zweiten Mal abgelehnt wurde.

Beratung/Unterstützung durch die Firma Indoconsult

Ziel unserer jährlichen Reisen ist neben der Erörterung aller sozialen Angelegenheiten und Projekte der Yayasan auch die eingehende Prüfung und Kontrolle des administrativen Bereichs, d.h. die Prüfung aller Berichte (wie z.B. Arbeitsberichte, Dokumentationen der gesamten Sozialarbeit) und der gesamten Buchhaltung. Daraus folgen, je nach Bedarf, Besprechung und auch Änderung der bestehenden Vorgehensweise.
Als im Frühjahr 2021 klar war, dass wir auch in diesem Jahr nicht nach Bali reisen konnten, haben wir uns entschieden, die jährliche Prüfung der Yayasan und die Besprechungen vor Ort durch eine externe deutsch-indonesische Beratungsfirma mit Sitz in Indonesien durchführen zu lassen. Zu diesem Zweck war Frau Hainsch, die indonesische Besitzerin dieser Firma, einige Male direkt vor Ort in Pekutatan, führte die jährlichen Überprüfungen der Unterlagen durch, besprach mit den Mitarbeiter*innen offene Fragen und führte eine detaillierte neue Verwaltungs-Struktur ein. Sie stand sowohl uns als Vorstand der Cosmic Elyah Bali Foundation e.V. als auch der Yayasan Elyah Ari Refuge im gesamten Jahr 2021 beratend zur Seite. Wir mussten erneut erkennen, dass nur durch persönliche geführte Gespräche, am besten in der Landessprache, Besprechungen und Umsetzungen von neuen Ideen und Strukturen möglich sind. Wie bereits eingangs erläutert, fällt es Balinesen in ihrer Kultur sehr schwer, Meetings, Klärung von Fragen, Besprechungen o.ä. sachlich per Zoom durchzuführen, so wie wir es kennen.
Die Entscheidung für einen externen Supervisor, dessen Einsatz mit zusätzlichen Kosten verbunden war, fiel uns nicht leicht, jedoch stand es für uns außer Frage, denn in unserer Verantwortung als Vorstand steht für uns die ordnungsgemäße Durchführung der Sozialarbeit und ebenso die korrekte Verwaltung der Yayasan an oberster Stelle.

Erweiterung unserer Arbeit in Deutschland

Notfallwohnung

Aus jeder Krise kann man lernen. So haben wir aus der Situation, nicht nach Bali reisen zu können gelernt, unseren Blick zu verändern und gemäß unserer Satzung unsere Arbeit auch auf Menschen auszudehnen, die uns hier in Deutschland begegnen.

Um Menschen in Not für einen begrenzten Zeitraum ein Zuhause bieten zu können, haben wir im Juni 2021 eine kleine Wohnung in einer Seniorenresidenz in Stuttgart angemietet.

Die komplett eingerichtete Wohnung ist ein Rückzugs- und Erholungsort für Menschen in den verschiedensten Notsituationen. In dieser privaten Atmosphäre kann man sich erholen und wieder zu Kräften kommen. Auch für Menschen in finanzieller Not ist dies möglich, denn die monatliche Miete wird je nach Erfordernis von der Cosmic Elyah Bali Foundation e.V. getragen und der Nutzer/die Nutzerin wird lediglich um eine Spende in Rahmen seiner/ihrer finanziellen Möglichkeiten gebeten.

Unterstützung von Menschen in gesundheitlichen Ausnahmesituationen

Hier konnten wir einem schwer erkrankten Menschen durch persönliche Begleitung und finanzielle Unterstützung Hoffnung auf einen Heilungsweg geben, der im eigenen Land nicht möglich gewesen wäre. Durch die finanziellen Mittel des Bali Vereins waren wir in der Lage, eine spezielle Behandlungs- und Operationsmethode zu ermöglichen, indem wir die Kosten für die Operation und den Klinikaufenthalt vorfinanziert haben und so diesem Menschen den Druck, aus finanziellen Gründen einen Behandlungsweg nicht gehen zu können, genommen haben. Mitglieder unseres Vereins standen begleitend zur Seite, war es durch persönliche Gespräche und Betreuung, oder durch die Erledigung aller administrativen Angelegenheiten und Begleitung bei Arztgesprächen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei diesen Mitgliedern aufs herzlichste für ihren Einsatz bedanken!

Unterstützung Flutkatastrophe Ahrtal

Leider mussten wir alle das große Leid der Flutkatastrophe im Ahrtal erleben, und wir waren uns sofort einig, dass die Cosmic Elyah Bali Foundation e.V. einen Beitrag in Höhe von € 2.200,-- für die Flutopfer spendet.

Kooperation mit Beatus Pria GmbH

Auch hier hat uns Corona daran gehindert, weitere Vorhaben umzusetzen. Aber wir halten an unserer Vision fest, über diese Niederlassung Arbeitsplätze in Bali außerhalb des Tourismus zu erschaffen.

Betreuung der Mitglieder der Yayasan Elyah Ari Refuge

Derzeit versorgt die Yayasan Elyah Ari Refuge, wie schon 2020, 49 Familien, davon 43 Schüler, insgesamt 112 Menschen.

Bedürftige	2016	2017	2018	2019	2020/21
Bedürftige Menschen	30	68	88	126	112
davon Familien	11	30	32	45	49
davon Schüler/Studenten	4	11	32	40	43

Mitglieder-Entwicklung der Cosmic Elyah Bali Foundation e.V.

2020 haben wir keine weiteren Mitglieder für den Cosmic Elyah Bali Foundation e.V. gewonnen. Leider haben drei Mitglieder ihre Mitgliedschaft gekündigt, 2 Mitglieder aus finanziellen Gründen und 1 Mitglied konnte von uns weder per Email noch per Post erreicht werden.

2016	2017	2018	2019	2020	2021
12	31	37	45	45	42

	Gründungs-Mitglieder	Ordentliche Mitglieder	Förder-Mitglieder
01.01.2021	8	27	10
Zugang	--	0	0
Abgang		1	2
31.12.2021	8	26	8

Spendenentwicklung

Die Spendeneinnahmen in 2021 betragen insgesamt ca. 54,9 TEUR. Diese Einnahmen setzen sich zusammen aus Dauerspenden und spontanen Spenden in Höhe von ca. 49,5 TEUR (einschl. ca. 2,1 TEUR generiert über die Spendenplattform Betterplace) und aus jährlichen Mitgliedsbeiträgen in Höhe von ca. 5,4 TEUR.

Unsere Arbeit wurde in diesem Jahr in großzügiger Art und Weise durch eine größere Erbschaft in Höhe von 36,1 TEUR finanziell unterstützt. Wir sind sehr dankbar für diese großzügige Spende und werden sie im Sinne der helfenden Liebe für die Arbeit der Cosmic Elyah Bali Foundation e.V. einsetzen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender*innen und Mitglieder für ihre tatkräftige Unterstützung!

Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Homepage www.balifoundation.de wird von uns laufend aktualisiert; ebenso sind wir weiterhin in den sozialen Medien aktiv. Bitte macht uns bekannt, indem ihr unsere Beiträge durch Teilen und Likes verbreitet. So könnt ihr unsere Arbeit sehr wirksam unterstützen.

Crowdfunding

Unser Projekt wird weiterhin auf der Spendenplattform betterplace präsentiert und wir generieren über diese Plattform Spendengelder. Da aufgrund der weltweiten Notsituation sehr viele neue Projekte auch auf betterplace vertreten sind, sind die hier generierten Spenden nicht so hoch wie von uns erwünscht oder erhofft.

Ausblick 2022

Arbeit auf Bali

Leider mussten wir im Laufe des Jahres 2022 erkennen, dass die für Herbst 2022 geplante Reise nach Bali aufgrund von COVID19 und den daraus resultierenden Reisebeschränkungen nicht stattfinden kann und ein weiteres Jahr vor uns liegt, in dem unser Besuch der Yayasan Elyah Ari Refuge nicht möglich ist. Neue Ideen und Aufgaben, Fragen und Probleme können wir nicht im persönlichen Gespräch miteinander besprechen und sind hier auf Email und Zoom Konferenzen angewiesen. Welch eine Herausforderung!

Arbeit in Deutschland und Europa

Auch in diesem Jahr werden wir gemäß unserer Satzung Menschen in Notsituationen in jeglicher Form unterstützen – sei es durch persönliche Begleitung, finanzielle Unterstützung, den Aufenthalt in unserer Notfallwohnung oder durch spezielle Spendenaufrufe, um die Not der Menschen zu lindern.

Ein herzliches Dankeschön, dass Ihr die Ziele der Nächstenliebe mit uns gemeinsam umsetzt!

Cosmic Elyah Bali Foundation eV.
Mönchsbergstraße 67
70435 Stuttgart

www.balifoundation.de
info@balifoundation.de